

Dougall Fraser über sich und seine Arbeit

Ich saß im Sprechzimmer meiner neuen Augenärztin, während sie meine Augen untersuchte. An der Wand hinter ihrem Schreibtisch hingen lauter distinguierte Zeugnisse, Qualifikationen und Bescheinigungen. Da ich die Highschool vorzeitig abgebrochen und den Abschluss erst später nachgeholt habe, beeindruckten mich alle Leute, die den höheren Schulabschluss auf dem normalen Weg gemacht haben. Nachdem ich die Buchstaben des Sehtests erfolgreich vorgelesen hatte, riss ich mich zusammen, während sie Tropfen in meine Augen träufelte, um die Pupillen zu erweitern.

„Vergessen Sie bitte nicht, Dougall, dass Ihre Pupillen jetzt weit geöffnet sind und Sie in den nächsten paar Stunden lichtempfindlich sein werden.“

Sie haben ja keine Ahnung, wie lichtempfindlich, dachte ich. Dann fragte sie mich, ob ich je irgendwas Ungewöhnliches sah, von dem sie wissen sollte.

„Hm, nun ja – was meinen Sie mit ungewöhnlich?“

„Zum Beispiel Kreise, Pünktchen, Streifen oder sonst irgendwas, was Sie tagsüber womöglich sehen, obwohl es nicht vorhanden ist.“

O je. Für einen Hellseher ist das eine regelrechte Fangfrage. Ich war hergekommen, um meine Augen untersuchen zu lassen und mir ein neues Rezept für Kontaktlinsen zu holen. Aber wenn man sich seinen Lebensunterhalt als intuitiver Lebenscoach verdient, lässt sich die einfache Frage „Sehen Sie in letzter Zeit irgendwas Ungewöhnliches?“ nicht so beantworten, wie es die Ärztin gewohnt ist. Im Gegenteil: Die Antwort wird sie vermutlich glauben lassen, ich sei verrückt.

Wo soll ich anfangen? Letzte Woche sah ich ein orangefarbenes Licht, in das ein intuitiver Kollege von mir gehüllt war, sowie eine dunkelgrüne Aura an den Armen eines Erfolgsautors und einen Lichtkreis aus blauer Energie, der um den Kopf eines Rechtsanwalts schwebte. Als ich heute in ihrem Wartezimmer saß, waren die Arme der Arzthelferin ganz in ein undurchsichtiges dunkelblaues Licht getaucht, was mir verrät, dass sie glaubt, ihr Mann würde sie betrügen. Und vor den Schultern der Augenärztin glitzert ein Funke goldener Energie. Das verrät mir, dass sie daran denkt, hier zu kündigen und ihre eigene Privatpraxis aufzumachen.

„Nein, nichts Ungewöhnliches!“

Sie gab mir ein neues Rezept und ich ging wieder.

Jedes Jahr, wenn mir diese Frage gestellt wird, rätselt ein Teil meines Gehirns: *Was ist, wenn die letzten 20 Jahre, in denen ich Auren und Energien gesehen habe, in Wirklichkeit nur auf einer Sehstörung beruhen?* Können Sie sich vorstellen, eine ganze Berufskarriere und ein gesamtes Werk auf der Fehldiagnose einer Augenkrankheit aufzubauen?

Meine Eltern haben mir immer erzählt, dass ich als Kleinkind Farben über meinem Bettchen gesehen hätte. Daran kann ich mich zwar nicht mehr erinnern, aber ich weiß noch, dass ich als Fünfjähriger einen Freund hatte, der eine rosa Lichtkugel war und den ich Doshun taufte. Meine Eltern fanden sich zwar mit meiner „wilden Fantasie“ ab, doch ich bin sicher, mein Vater nahm meine Mutter zur Seite und fragte sie, ob einer ihrer Hippiefreunde mich womöglich aus Versehen mit einem Brownie für Erwachsene gefüttert hätte.

Ich kann seit früher Kindheit farbige Energie um Menschen herum erkennen. Doch anfangs kannte ich die jeweilige Bedeutung dieser Energie, die die Leute einhüllte, nicht. Zuerst war es für mich nur ein

lustiges Hobby, Aurafarben sehen zu können. Bei meinen ersten Readings erzählte ich zwar meinen Klienten, welche Farbe ich um ihren Körper herum sehen konnte, doch ich konnte ihnen keine echten Erkenntnisse bezüglich der Farbe nennen. Es war, als könnte ich zwar die Wörter eines unbekanntem Alphabets lesen, aber die Sprache selbst nicht verstehen. Doch als ich diese neue Sprache näher erforschte, sprach sie auf erstaunliche Weise zu mir. Es dauerte achtzehn Jahre der Arbeit mit Klienten, bis ich die Botschaften, die ich aus der geistigen Welt empfang, im Detail verstehen lernte, und jeden Tag lerne ich mehr darüber, wie ich mit der Macht der Farben arbeiten kann.

Während sich meine Arbeit mit Farbenergie über die Jahre weiterentwickelte, habe ich auch gelernt, dass es eine wissenschaftliche Erklärung für die Erfahrungen geben könnte, die ich seit meiner Kindheit mache. Mir wurde gesagt, dass ich Anzeichen von Synästhesie habe; das ist, wenn ein Sinn (wie zum Beispiel das Sehen) zur automatischen, unwillkürlichen Stimulierung eines zweiten Sinnes (wie beispielsweise des Hör- oder Geschmackssinns) führt. Im Großen und Ganzen bedeutet Synästhesie, dass zwei Sinne sich auf ungewöhnliche Weise überlappen. Synästhetiker beschreiben zum Beispiel, dass sie Musik sehen, ein Foto hören oder sogar bestimmte Wörter schmecken können. In meinem Fall sehe ich eine Farbe um Sie herum, wenn ich den Klang Ihrer Stimme höre. Und das wäre auch schon das Ende meiner Erfahrung mit dem Hören von Farben gewesen, wären da nicht meine Arbeit und die unzähligen Readings, die ich für meine Klienten veranstaltet habe. Als intuitiver Mensch kann ich noch einen dritten Sinn – nämlich das Gefühl oder die Energie einer jeden Farbe – nutzen. Synästhesie erklärt womöglich auch, warum die Farben, die ich sehe, andere Bedeutungen haben als die traditionellen Chakrafarben des Sanskrit oder die anderer Farbtherapiemethoden. Jede Farbe hat für mich dauerhafte Eigenschaften. Damit will ich nicht sagen, dass meine Definition die beste oder einzige Methode der Farbdeutung sei. Ich möchte Sie dazu ermutigen, sich mit den verschiedenen Methoden des Farbverständnisses zu befassen, doch das ist *meine* Deutung der Farbenergie, in die ich die Leute eingehüllt sehe.

Lassen Sie mich kurz erklären, wie ich Farbe nutze, wenn ich eine persönliche Sitzung mit einem Klienten abhalte: Sobald ich den Klang der Stimme eines Menschen höre, sehe ich ein Leuchten (entweder konkret um seine Gestalt herum oder vor meinem geistigen Auge, wenn ich mit ihm telefoniere). Meiner Überzeugung nach sehe ich die Farbe der gegenwärtigen Energie – oder noch tiefer: die Farbe der Seele – der Person, wenn ich ihre Stimme höre. Zuerst erkläre ich die Eigenschaften der Farbe, und dann wende ich meine Intuition an, um zu spüren, wie sich die Farbe auf den Lebensweg meines Klienten bezieht.

In diesem Buch möchte ich die Informationen über Farben, die ich über die Jahre gesammelt habe, an Sie weitergeben und hoffe, Sie können das Buch als Ratgeber zur Verbesserung Ihrer Lebenssituation nutzen. Zur Anwendung meiner Methode brauchen Sie keine Erfahrung mit Intuition. Alle Entwicklungsstufen sind willkommen! Es ist von Vorteil, wenn Sie an Energie und das Konzept der Aura glauben. Oder wenn Sie einfach nur an Menschen interessiert sind, deren Gehirn Energie und Informationen anders verarbeitet. Unabhängig von Ihrer Überzeugung finden sich auf den folgenden Seiten viele historische, wissenschaftliche und kulturelle Bezüge, die Sie über die Macht der Farben informieren.

Übersinnliche Phänomene haben mich von Anfang an so fasziniert, wie Baseball oder Ballett manche Kinder begeistert. Für mich gab es nichts Interessanteres auf der Welt als alles, was mit Spiritualität oder Okkult zu tun hat. Nach jahrelanger Therapie und einer Erforschung meiner Lebensreise ergibt diese Faszination heute absolut Sinn. Im Alter von sieben bis ungefähr neunzehn Jahren durchlebte ich eine ziemlich schmerzhaft Zeit. Meine ältere Schwester erkrankte mit sechzehn Jahren an Leukämie. Das hat unsere ganze Familie erschüttert. Die Ehe meiner Eltern war unglücklich, und sie reichten die Scheidung ein. Ich kämpfte mit dem inneren Bewusstsein, schwul zu sein, während ich in einer

äußerst konservativen Kleinstadt aufwuchs. Ein noch tieferes Geheimnis war, dass ich von einem Freund der Familie sexuell missbraucht worden war. Ich musste unbedingt wissen, ob es einen Sinn, eine Bedeutung für alles Gute und Schlechte gibt, das uns im Leben widerfährt.

Klingt ziemlich kompliziert, nicht wahr? Nach meiner festen Überzeugung war mein seelischer Schmerz so einschneidend, dass ich mich damals auf etwas konzentrieren musste, was mich tröstete. Die Vorstellung, dass Prozesse wie Meditation, Tarot, Singen oder Channeln mich aus meinem Schmerz herausholen würden, war sehr verlockend. Ich hatte eine spirituelle Form der Abspaltung gefunden. Heute in der Schule gemobbt? Das meditieren wir einfach weg. Mom und Dad streiten sich schon wieder? Wir wollen versuchen, eine Botschaft unserer Schutzengel zu empfangen. Je mehr spirituelle Bücher ich las, umso besessener wurde ich. Inmitten so vieler Unsicherheiten gab mir die Vorstellung, die Zukunft für mich und andere vorhersagen zu können, ein starkes Gefühl des Friedens. Ich machte es mir zur Mission, mich oder andere vor Schmerz zu bewahren, und die Farben wurden schon bald zum Teil meines Heilungsprozesses.

Als ich zu einem Teenager heranwuchs, entwickelte ich mich zu einem recht guten Deuter von Tarotkarten. Ich setzte alles daran, meine intuitiven Fähigkeiten zu schärfen. Wann immer ich konnte, nahm ich an Kursen, Workshops und meditativen Gruppenseminaren teil. Mit sechzehn entsprach ich nicht unbedingt dem typischen Teilnehmer an Erfahrungen dieser Art. Trotzdem fühlte ich mich bei meiner neuen Gemeinschaft, die größtenteils aus vierzig- bis fünfzigjährigen spirituellen Frauen bestand, wohl und geborgen.

Gleichzeitig sah ich weiterhin Auren um die Gestalt meiner Klienten und notierte mir ihre Eigenschaften. Die Farben, die ich sah, manifestierten sich in ganz speziellen Charaktereigenschaften meiner Klienten. Ich studierte die etablierten Methoden der Farbenergie, darunter auch Chakren, die ich liebe und schätze. Doch was mich faszinierte, war die Tatsache, dass sich meine Definitionen der Farbenergie häufig von denen der traditionellen Sanskrit-Chakren unterschieden. Damals konnte ich damit zwar noch nichts anfangen, doch ich setzte meine Studien fort.

Noch bevor ich zwanzig war, war ich vollständig in die esoterische Gemeinschaft integriert und fing an, mir allmählich einen Namen zu machen. Das ist nun schon fast zwanzig Jahre her, und ich bin sehr dankbar dafür, wie gut meine Arbeit und mein Glaubenssystem meinen Schmerz und den anderer umwandeln. Jede Lektion in diesem Buch wurde von zahlreichen Klienten und mir selbst getestet und hat sich als wirksam erwiesen.

Die Macht der Farben zu nutzen kann für jeden sinnvoll sein. Früher sagte ich den Leuten, in welche Farbe ich ihre Gestalt eingehüllt sah. Ich beschrieb die Farbe, die ich sah, wenn sie mir ihren Namen nannten, und achtete dann darauf, wie sich die Farbe änderte, wenn sie über ihre Arbeit oder ihr Liebesleben sprachen. Doch nachdem ich buchstäblich Tausende von Auren um Klienten in aller Welt gesehen hatte, bemerkte ich allmählich eindeutige Muster und Charaktereigenschaften, die mit bestimmten Farben einhergingen und sich wiederholten. Warum war jeder Selbständige in gelbe oder goldene Farbe gehüllt? Und wieso sah ich immer einen bestimmten Blauton, wenn jemand betrogen worden war?

Ich erweiterte meine Studien, indem ich Kurse über Farbtherapie, Meditation und Farbheilung belegte. Ich las unzählige Bücher, weil ich mehr über die Energie der Farben wissen wollte. Dabei stellte ich fest, dass die meisten Techniken, die sich mit den Farben der Chakren oder der Aura beschäftigen, zwar die Eigenschaften jeder Farbe beschreiben, doch keine praktischen Ratschläge geben, wie man die Energie einer jeden Farbe anzapfen oder nutzen kann. Das behielt ich im Hinterkopf, während ich regelmäßig notierte, in welche Farben ich meine Klienten eingehüllt sah, und Vorschläge machte, wie sie gewisse Farben nutzen konnten, wenn sie einen bestimmten Energieschub brauchten. Die Farben,

die ich um meine Klienten herum wahrnahm, signalisierten, dass ich ihre Stärken erkennen und auch sehen konnte, mit welchen Farben sich Eigenschaften, die ihnen nicht guttaten, minimieren könnten. Nachdem ich diese neue Sprache jahrelang gelesen hatte, fing ich endlich an, sie zu begreifen. Und so ist *Geheime Kraft der Farben* entstanden.

Farben wurden nicht nur meine Sprache, um für meine Klienten Zugang zu Informationen zu erlangen, sondern sie boten mir auch äußerst nützliche Hinweise, die ich nun mit Ihnen teilen werde, damit Sie sie bei Bedarf anwenden können. Wir werden alle intuitiv geboren. Diese Farben geben Ihnen die Mittel, mit denen Sie in Ihrem eigenen Ermessen wichtige Veränderungen herbeiführen können.

Auch wenn sich der Fokus dieses Buchs auf meine intuitiven Erfahrungen mit Farben richtet, hoffe ich, dass es Sie inspiriert, Ihre eigene angeborene Intuition näher zu erforschen und zu entwickeln. Intuitive Fähigkeiten werden oft eine Gabe genannt, doch diese Beschreibung mag ich nicht sonderlich. Für mich ruft die Vorstellung, jemand hätte eine „Gabe“, das Bild eines Menschen hervor, der anders oder besser als alle anderen ist. Nach meiner Überzeugung sind jedoch wir alle mit Intuition gesegnet. Unglücklicherweise werden viele von uns von früh auf nicht gerade ermutigt, auf unsere Intuition zu vertrauen. Die meisten Menschen werden dazu erzogen, sich in beinahe jeder Hinsicht von außen leiten zu lassen. Unser intuitiver Funke wird jedes Mal, wenn wir die Kontrolle über uns selbst abgeben, schwächer, bis er so trüb ist, dass wir glauben, überhaupt keine Intuition zu haben. Doch sie ist immer da – sie ist ein Teil unserer Lebenskraft, die nur darauf wartet, erweckt zu werden.

Obwohl es von Vorteil ist, sich die Ansichten von Experten zu eigen zu machen, sollten Sie immer auf Ihre eigene Intuition hören, bevor Sie in irgendeiner Angelegenheit eine Entscheidung treffen. Eine starke Intuition ist das Ergebnis der Zeit und Mühe, die nötig ist, um sich sinnvoll mit der Energie anderer zu verbinden. Es mag zwar aufregend sein, wenn ein Hellseher auf unerklärliche Weise den Namen Ihrer Schwester kennt, doch am wichtigsten sind die Einsichten in Ihre Beziehung zu Ihrer Schwester, die er Ihnen ermöglicht. Wenn die von ihm empfangenen Informationen echt klingen, dann nutzen Sie sie in Ihrem Interesse. Wenn nicht, dann lassen Sie sie links liegen und gehen Sie weiter. Wie mein Freund Alan Cohen immer sagt: „Suche dir das Beste heraus und lasse den Rest liegen.“ Wir alle haben zu denselben Einsichten Zugang; es ist nur eine Frage der stärkeren Wahrnehmung der inneren Stimme.

Unsere intuitiven Fähigkeiten können wie jeder andere Muskel auch gestählt werden. Ich leite Workshops über die Fähigkeit, Auren zu sehen, und buchstäblich keiner meiner Teilnehmer hat je meinen Workshop verlassen, ohne die Farbenergie um einen anderen herum sehen zu können. Jeder, der regelmäßig übt, kann seine persönliche Hochform erreichen.

Nur wenige Leute entwickeln ihre Intuition weiter, da uns von früh auf beigebracht wird, uns von äußeren Quellen Rat zu holen. Wenn wir Intuition als Gabe betrachten, ist sie nichts, worüber wir die Kontrolle hätten. Es ist viel einfacher, sich von der Außenwelt leiten zu lassen, aber in Wahrheit kann das genaueste übersinnliche Reading nur aus Ihrem Inneren kommen.

Ich glaube, wir alle haben diese Begabung. Noch besser – noch wichtiger – sollten wir das Wort *Begabung* durch *Verbundenheit* ersetzen. Der magische Planet Erde, auf dem wir leben, ist von Energie umgeben und in Farbmitteilungen aus dem Universum gehüllt. Ich fände es seltsam, wenn nur ein paar Ausgewählte unter uns diese Energie auf einer tieferen Ebene als alle anderen sehen, hören oder erkennen könnten.

Um als Arzt, Anwalt, Detektiv, Investor oder in jedem anderen Beruf erfolgreich zu sein, müssen wir unsere intuitiven Fähigkeiten anzapfen. Nennen Sie Ihre Intuition ein „Gefühl“ oder eine „Ahnung“ – für mich bedeutet „hellseherisch zu sein“, meine intuitiven Muskeln durch Üben und die Erfahrung

mit Tausenden von Klienten gestärkt zu haben. Es ist ungefähr dasselbe wie der Unterschied zwischen jemandem, der zweimal in der Woche Sport treibt, und einem Fitnesstrainer.

Was wäre, wenn Ihre eigene Seele das GPS wäre, mit dem Sie sich bewusst im Universum orten könnten und durch das Sie sich mit der gesamten höheren Weisheit und allem höheren Wissen verbinden könnten? Wenn jeder von uns sein eigenes inneres Leitsystem hat, dann dienen Farben als Adressen auf der Landkarte unseres Lebens. Jede Farbe hilft uns, bestimmte Punkte auf der Karte zu finden, die wir erreichen müssen. Wollen Sie stärkere Führungsqualitäten entwickeln? Dann folgen Sie der Route, die zu Violett führt. Brauchen Sie einen Schub Selbstliebe? Dann schnallen Sie sich an und fahren Sie in Richtung Rosa.

In diesem Buch geht es um viel mehr als nur um darum, die Farbenergie zu verstehen. Letztendlich möchte ich damit Ihre Fähigkeit verbessern, positive Veränderungen unter Verwendung von Farbe als Katalysator zu erreichen. Was Sie hier in den Händen halten, ist ein Ratgeber, wie Sie die beste, stärkste und strahlendste Version Ihrer Selbst aktivieren können. Wie die gute Hexe Glinda im Film *Der Zauberer von Oz* es ausdrückt, *hatten Sie schon immer die Macht – Sie mussten sie nur selbst erlernen.*

Unsere gemeinsame Reise beginnt damit, dass ich den Prozess umreißer, durch den ich die Energie einer jeden Farbe anzapfe. Ich nenne dies die Farbaktivierung. Aber das ist nur der Anfang. In jedem Kapitel werden wir eine Farbe näher untersuchen, um zu sehen, wie sich ihre Energie auf Sie und Ihre Umwelt auswirken kann. Wir werden uns mit den historischen, kulturellen, wissenschaftlichen und religiösen Farbassoziationen befassen, um zu sehen, inwiefern sie den von mir gesehenen Eigenschaften entsprechen. Ich werde Ihnen von Klienten berichten, die ihr Leben durch Farben positiv verändert haben, und auch verschiedene Beispiele aus meinem eigenen Leben einfügen. Übrigens möchte ich an dieser Stelle den vielen Klienten danken, die sich mit der Schilderung ihrer Erfahrungen während der Arbeit mit mir einverstanden erklärt haben (manche von ihnen haben mich verständlicherweise gebeten, ihre Namen zu ändern, da jede Geschichte persönlicher Natur ist). Dann werde ich Anleitungen geben, wie Sie durch eine Reihe von Techniken, die von meinen Klienten getestet wurden, Schritt für Schritt Farbe in Ihr Leben bringen können. Ich werde Ihnen zeigen, wie Sie durch Übungen, Affirmationen, visuelle Meditationen, Farbstützen und andere Dinge Farbe in Ihrem Leben aktivieren können. Jede Methode ist ein wirksames und praktisches Mittel, mit dem Sie Ihr Leben bereichern können. Ich freue mich sehr darauf, diese Informationen mit Ihnen teilen zu können!

Lassen Sie uns jetzt aus dem Vollen schöpfen.